

TECHNISCHES DATENBLATT

54301 | 54305 // PROTECTASEPT

TYP	Instrumentendesinfektion, Konzentrat
INHALT	siehe unten
VERPACKUNGSEINHEIT	siehe unten



ARTIKEL	INHALT	GEBINDE	VERPACKUNGSEINHEIT
54301	1 l	Dosierflasche	26 Stück
54305	5 l	Kanister	1 Stück

BESCHREIBUNG / EIGENSCHAFTEN

Flüssiges Konzentrat zur manuellen regelmäßigen Aufbereitung von medizinischen Instrumenten, frei von Aldehyden und Persäuren, nicht korrosiv und trotz hoher Wirksamkeit besonders mild und greift somit die Oberflächen der Instrumente nicht an, hohe Materialverträglichkeit, geeignet auch für Dosieranlagen, bakterizid, tuberkulozid, fungizid, viruzid

PRÄPARATE-TYP

Präparat zur manuellen Reinigung und abschließenden Desinfektion von invasiven und nichtinvasiven medizinischen und chirurgischen Instrumenten im Tauchbadverfahren.

ANWENDUNG

Das Konzentrat mit 10°C bis 30°C warmem Wasser (mindestens Trinkwasserqualität) verdünnen (Dosierflasche oder Dosieranlage verwenden). Bei starken Verunreinigungen zuvor die Instrumente mechanisch reinigen. Anschließend die Instrumente sofort in geöffnetem Zustand in die Gebrauchslösung einlegen. Sämtliche zu desinfizierende Oberflächen und Hohlräume müssen von der nicht-eiweißfixierenden Gebrauchslösung vollständig benetzt sein. Je nach Verschmutzungsgrad ist die Gebrauchslösung zu erneuern (RKI-Empfehlung: Mindestens arbeitstäglich). Nach der Desinfektionszeit die Instrumente gründlich mit bevorzugt demineralisiertem Wasser abspülen und trocknen. Für kritische Instrumente wird laut RKI-Empfehlung eine abschließende Sterilisation empfohlen. Nicht mit Reinigern oder anderen Desinfektionsmitteln mischen. Die Aufbereitungshinweise der Instrumentenhersteller sowie die Aufbereitungshinweise der RKI/KRINKO Empfehlung sind zu beachten! Materialveränderungen bei Polycarbonat und Polyamid im Dauereinsatz sind nicht auszuschließen, können jedoch durch ausreichendes Spülen nach jeder Anwendung weitestgehend vermieden werden. Beim Einsatz neuer Materialien ist vorab die Verträglichkeit zu überprüfen. Die Gebrauchslösung kann über das Abwasser entsorgt werden. Um die Wirksamkeit zu gewährleisten, müssen Dosiermengen und Einwirkzeiten möglichst genau eingehalten und nicht unterschritten werden. Überdosierungen sollten aus Umweltschutzgründen und Materialverträglichkeiten ebenfalls vermieden werden.

ZUSAMMENSETZUNG

In 100g sind enthalten: 8,0g Didecyldimethylammonium-chlorid; 5,0g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecyl-propan-1,3-diamin

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE-DATEN

Dichte bei 20° C: 1,01g/cm³
pH-Wert bei 20° C: >11 (Konzentrat)

EINWIRKZEITEN

Bakterien und Candida albicans (EN 13727, EN 14561, 13624, EN 14562 und VAH), hohe Belastung:

2,0% 15min.
1,0% 60min.

TbB (M. terrae) nach EN 14348, EN 14563 (niedrige Belastung):

2,0% 15min
1,0% 60min.

„Begrenzt viruzid“ (behüllte Viren wie z.B. HBV, HCV, HIV) nach RKI/DVV mit hoher Belastung:

2,0% 15min.
1,0% 60min.

Noro-Viren nach EN 14476 (hohe Belastung):

3,0% 15min.

Adeno-Viren nach EN 14476 (niedrige Belastung):

3,0% 15min.

Polyoma SV 40 nach RKI/DVV (mit Belastung):

5,0% 60min.

„Viruzid“ (unbehüllte Viren wie z.B. Adeno-, Noro-, Polio-Viren) nach EN 14476 (niedrige Belastung):

5,0% 60min.

Pilze (A. brasiliensis) nach EN 13624, EN 14562 (niedrige Belastung):

5,0% 60min.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUM WIRKUNGSSPEKTRUM

Bakterizid (inkl. MRSA) nach, EN 13727, EN 14561, VAH

Levurozid (Candida albicans nach EN 13624, EN 14562, VAH)

Fungizid (A. brasiliensis) nach EN 13624, EN 14562

Tuberkulozid nach EN 14348, EN 14563

Begrenzt viruzid (behüllten Viren wie z.B. HBV, HIV, HCV) nach DVV/RKI

Viruzid (wirksam gegenüber unbehüllten Viren wie z.B. Noro-, Adeno-, Polio-Viren) nach EN 14476

VERDÜNNUNGSTABELLE

GEBRAUCHSFERTIGE LÖSUNG	1,0%	2,0%	3,0%	5,0%
1 Liter	10ml Konz. 990ml Wasser	20ml Konz. 980ml Wasser	30ml Konz. 970ml Wasser	50ml Konz. 950ml Wasser
2 Liter	20ml Konz. 1980ml Wasser	40ml Konz. 1960ml Wasser	60ml Konz. 1940ml Wasser	100ml Konz. 1900ml Wasser
3 Liter	30ml Konz. 2970ml Wasser	60ml Konz. 2940ml Wasser	90ml Konz. 2910ml Wasser	150ml Konz. 4850ml Wasser
5 Liter	50ml Konz. 4950ml Wasser	100ml Konz. 4900ml Wasser	150ml Konz. 4850ml Wasser	250ml Konz. 4750ml Wasser
10 Liter	100ml Konz. 9900ml Wasser	200ml Konz. 9800ml Wasser	300ml Konz. 9700ml Wasser	500ml Konz. 9500ml Wasser

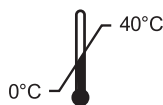
SICHERHEITSHINWEISE

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONEN-ZENTRUM/Arzt anrufen. Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften. Enthält Didecylmethylammoniumchlorid, 1-Aminopropan-2-ol, N-(3-Aminopropyl)-N-dodecyl-propan-1,3-diamin.



GEFAHR

LAGERTEMPERATURBEREICH



VERTRIEB

Vertrieb gemäß Biozidprodukterichtlinie nur in Deutschland

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Instrumentendesinfektionsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
MCD Medical Care Dental GmbH
Heinrich-Hertz-Str. 11
50181 Bedburg
- **Auskunftgebender Bereich:** Geschäftsleitung
- **1.4 Notrufnummer:** +49 2272 401 111

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05



GHS07



GHS09

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Didecyldimethylammoniumchlorid
1-Aminopropan-2-ol
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin
- **Gefahrenhinweise**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 1)

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· 2.3 Sonstige Gefahren**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****· PBT:** Nicht anwendbar.**· vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****· Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7173-51-5 EINECS: 230-525-2	Didecyldimethylammoniumchlorid ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H302	2,5-10%
CAS: 78-96-6 EINECS: 201-162-7	1-Aminopropan-2-ol ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H312	2,5-10%
CAS: 2372-82-9 EINECS: 219-145-8	N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin ⚠ Acute Tox. 3, H301; ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Skin Corr. 1A, H314; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Aquatic Chronic 1, H410	2,5-10%
CAS: 139-33-3 EINECS: 205-358-3	N,N'-1,2-Ethandiylbis(N-(carboxymethyl)glycin, Dinatrium-Salz ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H332	2,5-10%
CAS: 68439-49-6	Fettalkoholpolyglykolether ⚠ Eye Irrit. 2, H319	2,5-10%

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

· Nach Einatmen: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.**· Nach Hautkontakt:**

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.**· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
Stickoxide (NO_x)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

*

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Atemschutzgerät anlegen.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Atemschutzgeräte bereithalten.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Stehende Lagerung.
Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** LGK 8 B

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 3)

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· 8.1 Zu überwachende Parameter

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

78-96-6 1-Aminopropan-2-ol

AGW Langzeitwert: 5,8 mg/m³, 2 ml/m³
2(I);AGS, 11

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

AGW Langzeitwert: 0,05E mg/m³
8(II);DFG, Y

64-17-5 Ethanol

AGW Langzeitwert: 380 mg/m³, 200 ml/m³
4(II);DFG, Y

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Für den Dauerkontakt in Einsatzbereichen ohne erhöhte Verletzungsgefahr (z.B. Labor) sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet:**

Handschuhe aus Gummi

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus Neopren**

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 4)

· **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Naturkautschuk (Latex)

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

· **Augenschutz:**

Schutzbrille



Dichtschließende Schutzbrille

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**· **Allgemeine Angaben**· **Aussehen:**· **Form:** Flüssig· **Farbe:** Gemäß Produktbezeichnung· **Geruch:** Aminartig· **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.· **pH-Wert bei 20 °C:** >11 (Konzentrat)· **Zustandsänderung**· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.· **Siedebeginn und Siedebereich:** 0 °C· **Flammpunkt:** >100 °C· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.· **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.· **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.· **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.· **Explosionsgrenzen:**· **Untere:** Nicht bestimmt.· **Obere:** Nicht bestimmt.· **Dampfdruck bei 20 °C:** 23 hPa· **Dichte bei 20 °C:** 1,01 g/cm³· **Relative Dichte** Nicht bestimmt.· **Dampfdichte** Nicht bestimmt.· **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**· **Wasser:** Vollständig mischbar.· **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.· **Viskosität:**· **Dynamisch:** Nicht bestimmt.· **Kinematisch:** Nicht bestimmt.· **Lösemittelgehalt:**· **Wasser:** >50 %· **VOC (EU)** 6 %

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 5)

· 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)

Oral	LD50	689 mg/kg
Dermal	LD50	20.500 mg/kg (rabbit)

7173-51-5 Didecyldimethylammoniumchlorid

Oral	LD50	500 mg/kg (ATE)
------	------	-----------------

78-96-6 1-Aminopropan-2-ol

Dermal	LD50	1.100 mg/kg (ATE)
--------	------	-------------------

2372-82-9 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

Oral	LD50	100 mg/kg (ATE)
------	------	-----------------

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Ein Teil der Komponenten ist schwer biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:**
Sehr giftig für Fische.
Giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
sehr giftig für Wasserorganismen
Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäisches Abfallverzeichnis

07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 06 00	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln
07 06 99	Abfälle a. n. g.

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1903
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 7)

· ADR	1903 DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin, Didecyldimethylammoniumchlorid), UMWELTGEFÄHRDEND
· IMDG, IATA	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-(3-aminopropyl)-N-dodecylpropane-1,3-diamine, didecyldimethylammonium chloride)

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse	8 Ätzende Stoffe
· Gefahrzettel	80

· IMDG



· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8

· IATA



· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA	III
--------------------------	-----

· 14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant:	Nein
	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

· Kemler-Zahl:	Achtung: Ätzende Stoffe
· EMS-Nummer:	80
	F-A, S-B

· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR	
· Freigestellte Mengen (EQ):	E1
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 8)

· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	E
· Bemerkungen:	Begrenzte Menge: 1. Kanister: Maximal 5ltr-Kanister in Umkarton, auf jeden Umkarton "Raute mit schwarzen Ecken-Etikett" aufbringen. 2. Flaschen: Maximal 30kg je Versandstück (Umkarton), "Raute mit schwarzen Ecken-Etikett" auf Umkarton aufbringen
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· UN "Model Regulation":	UN 1903 DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-(3-AMINOPROPYL)-N-DODECYLPROPAN-1,3-DIAMIN, DIDECYLDIMETHYLAMMONIUMCHLORID), 80, III, UMWELTGEFÄHRDEND

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 GHS-Kennzeichnungselemente**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Nationale Vorschriften:**
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
Zolltarifnummer: 3808 94 90
648/2004/EG: 15-30% nichtionische Tenside, 5-15% kationische Tenside, <5% EDTA-Salze, Duftstoffe
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

*

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H301 Giftig bei Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PROTECTASEPT - INSTRUMENTENDESINFEKTION

(Fortsetzung von Seite 9)

*H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.**H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.**H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.**H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.**H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*
· Abkürzungen und Akronyme:
*RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)**IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)**ICAO: International Civil Aviation Organisation**ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)**ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)**IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods**IATA: International Air Transport Association**GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals**EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances**ELINCS: European List of Notified Chemical Substances**CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)**VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)**LC50: Lethal concentration, 50 percent**LD50: Lethal dose, 50 percent**PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic**vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative**Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3**Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4**Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A**Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B**Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1**Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2**STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2**Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1**Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1**Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2*
· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE